

Die Sonne bringt es an den Tag



Wenn die Dunkelheit die Erde zur Ruhe zwingt
Und der Schlaf uns'ren Wünschen die Träume bringt
Geschehen Dinge um uns her im Schutz der Nacht
Im Taumel tiefer Leidenschaft
Erste Liebe, neues Leben, Versöhnung oder Streit?
Die Nacht hat nur bis zum Morgen Zeit

Denn die Sonne bringt es an den Tag
Alles das, was das Herz so gerne mag:
Das Blau des Himmels, das Weiß der Wolken
Das Braun der Erde, das Grün der Wiesen
Das Gold der reifen Ähren auf dem Feld:
Alle Farben dieser Welt !

Wenn ein Frühlingstag noch kalt und verregnet ist
Und der Flieder im Juni zu blüh'n vergisst
Wenn grauer Nebel im August vom Herbst erzählt
Und Schnee auf die Erinnerung fällt
Ist die Stimmung wie das Wetter, so farblos und so trist
Ein Glück, dass bald wieder Frühling ist

Denn die Sonne bringt es an den Tag
Alles das, was das Herz so gerne mag
Das Blau des Himmels, das Weiß der Wolken
Das Rot der Rosen, das Gelb der Blätter
Das Silber auf dem See, wenn früh das Licht darüber fällt
Alle Farben dieser Welt !

Denn die Sonne bringt es an den Tag
Alles das, was das Herz so gerne mag
Das Blau des Himmels, das Weiß der Wolken
Das Rot der Rosen, das Gelb der Blätter
Das Silber auf dem See, wenn früh das Licht darüber fällt
Alle Farben dieser Welt !

(Musik: Georg Moslener / Text: Fred Weyrich)

www.nanamoukouri.de